

radio horeb – Höhepunkte Monat Oktober 2017



Der Marienmonat Oktober im Fatimajahr bei Radio Horeb

In diesem Monat endet das 100-jährige Fatima-Jubiläum. Am **13. Oktober** - dem Tag des Sonnenwunders und der letzten Erscheinung der Muttergottes in Fatima vor 100 Jahren - sind wir zu Gast in der Pfarrei Mariä Geburt in Höchberg im Bistum Würzburg und beten **ab 18:15 Uhr den Rosenkranz** mit den Gläubigen vor Ort als Vorbereitung auf die anschließende **Heilige Messe mit Weihbischof Ulrich Boom**. Sagen wir dem Himmel Dank für die Gnaden dieses Jubiläumsjahres!

In diesem Sinne werden wir auch am **Sonntag, 15. Oktober** im Gebet verbunden sein. Wir laden Sie dann ins Kloster Bethlehem nach Koblenz ein. Mit den dortigen Klarissenkapuzinerinnen von der Ewigen Anbetung feiern wir **um 15 Uhr Heilige Messe** und vereinen anschließend in **Lobpreis, Rosenkranz und Vesper** unsere Gebete zum Ausklang des Fatima-Jahres.

Weltmissionssonntag am 22. Oktober

Der Weltmissionssonntag „lädt uns ein, erneut über die Mission im Herzen des christlichen Glaubens nachzudenken.“ So schreibt es Papst Franziskus in seiner diesjährigen Botschaft, die **Pfarrer Fritz May in der Spiritualitätssendung um 14 Uhr** näher betrachten wird. Von unserer Radio-Horeb-Vision als „Missionare auf Wellen“ geben wir am Abend Zeugnis in der **Standpunktssendung um 20 Uhr**. Radio Horeb soll „auch in Zukunft eine Stimme sein, die gleichsam in der Wüste dieser Erdenzeit ruft: ‚Bahnt für den Herrn einen Weg durch die Wüste! Baut in der Steppe eine ebene Straße für unseren Gott‘ (Jes 40,3)“ (Nuntius Nikola Eterovic über Radio Horeb). „Denn die Kirche ist ihrem Wesen nach missionarisch; wäre sie dies nicht, dann wäre sie nicht mehr die Kirche Christi Die Welt ist grundlegend auf das Evangelium Jesu Christi angewiesen. Durch seine Kirche führt er auch heute seine Mission als Barmherziger Samariter fort, indem er die blutenden Wunden der Menschheit heilt.“ (Papst Franziskus).

Lebenshilfe – Montag bis Samstag, 10:00 Uhr

6. Oktober „Wenn dir das Lachen vergeht
– wie ich meine Depression überwunden habe“.
Diakon Willibert Pauels

Willibert Pauels, „ne Bergische Jung“ im Kölner Karneval, hat eine „Eiszeit der Seele“ hinter sich. Nicht nur eine vorübergehende depressive Verstimmung, sondern eine handfeste Depression, die ihn schließlich in eine Klinik brachte. Kaum zu glauben bei einem Menschen, der andere so meisterhaft zum Lachen bringt. Willibert Pauels wird uns mit einer außergewöhnlichen Offenheit von dem „schwarzen Hund“ - so nennt er seine Depression - erzählen: von der Diagnose, seiner Umgebung, von Ärzten, Therapien, dem Aufenthalt in der Psychiatrie und schließlich von seinem Start in ein neues anderes Leben.

27. Oktober **Wie unsere Bilder von Anderen entstehen.**
Dipl.-Psych. Werner May

„Der Mensch sieht, was vor den Augen ist, der Herr aber sieht das Herz“ (1. Sam 16,7). Das Bild, das wir uns vom Anderen machen, das schneidert sich jeder selbst zusammen. Wahrscheinlich ist, dass das Bild vom Anderen mehr mit uns selbst zu tun hat als mit ihm. Zusammen mit Werner May möchten wir Fragezeichen hinter alle Bilder setzen, die wir von anderen Menschen haben. Egal wer der Andere ist, wie lange und wie gut wir ihn schon kennen. Wir sprechen darüber wie und wodurch diese Bilder entstehen und wie wir diese Bilder aufbrechen können, sodass wir Neues im Anderen entdecken.

Spiritualität – Samstag bis Donnerstag, 14:00 Uhr

3. Oktober **„Dein Angesicht, Gott, suche ich“.**
Kardinal Paul Josef Cordes

Kardinal Paul Josef Cordes gilt als einer der engagiertesten Kirchenvertreter für Mission und Neuevangelisierung. Der Förderer neuer geistlicher Bewegungen und Mitinitiator der Weltjugendtage möchte dem heutigen Menschen, der von der „Gottesfinsternis“ gequält ist, einen neuen Zugang zum vergessenen Gott eröffnen. Hören Sie in dieser Sendung die Vorstellung seines neuen Buches "Dein Angesicht, Gott, suche ich".

31. Oktober **Einheit der Christen - die Liebe Christi drängt uns zur Versöhnung (vgl. 2 Kor 5,14 - 20).**
Kardinal Kurt Koch

„Nicht Kür, sondern Pflicht“ ist für den Kurienkardinal und Präsidenten des Päpstlichen Einheitsrates Kurt Koch das Bemühen um die Einheit der Christen. Papst Franziskus hat um Barmherzigkeit und Vergebung gebeten für nicht evangeliumsgemäßes Verhalten von Katholiken gegenüber anderen Christen. Welche Früchte aus dem Vergebungsweg erwachsen und welche weiteren Schritte notwendig sind, um bestehende Unterschiede in Glaubensauffassungen zu überwinden, darüber sprechen wir mit Kardinal Kurt Koch.

Grundkurs des Glaubens – Freitag, 14:00 Uhr

13. Oktober **Frag‘ den Prof. (zur Bibel)!**
Prof. Dr. Klaus Berger

Das „Buch der Bücher“, die Bibel, ist für Christen das Wort Gottes. Und das kann nicht selten auch mal harte Kost sein und das Lesen schwierig machen. Manches scheint heute kaum mehr verständlich, zum Teil auch widersprüchlich. Andere Stellen sind für viele schlichtweg Stein des Anstoßes. Da ist es nicht schlecht, jemanden mit ausreichend theologischer und zugleich geistlicher Kompetenz zu haben, den man fragen kann. Daher laden wir für Sie einmal im Monat unseren Bibelexperten Prof. Klaus Berger in diese Sendereihe ein, damit Sie die Möglichkeit bekommen, ihre Fragen live einzubringen.

Credo – Dienstag bis Freitag, 20:30 Uhr

17. Oktober **Das Sakrament der Firmung.** **Domherr Andreas Fuchs**

Die Firmung gilt als Sakrament der Initiation, das den Getauften tiefer in der Gotteskindschaft verwurzelt und fester mit Christus und seiner Kirche vereint - so zumindest die Lehre der Kirche. Die Realität sieht meist ganz anders aus. Allzu oft geht nach der Firmung die Bindung an Christus und Kirche verloren. Aber auch wenn dies nicht eintritt: Ist uns wirklich bewusst, dass die Firmung der Seele ein unauslöschliches Siegel eingeprägt hat? Dass uns, wie der bevorstehende Weltmissionssonntag untermauert, eine besondere Kraft geschenkt wurde, für den christlichen Glauben Zeugnis abzulegen? Domherr Fuchs lädt ein, die Gnaden und die Kraft eines unterschätzten Sakramentes wiederzuentdecken.

Standpunkt – Sonntag, 20:00 Uhr

15. Oktober **Einkehrtage für Geistliche "Kommt her und ruht ein wenig aus." (Mk 6,31)** **– so sorgt der Herr für seine Hirten.** **Pater Dietrich von Stockhausen CRVC** **und Pater Robert-Maria Weinkötz CRVC**

Jeder braucht mal eine Auszeit: Körper, Geist und Seele müssen von Zeit zu Zeit mit „neuem Treibstoff“ versorgt werden. Dass auch Geistliche mal auftanken müssen, das wissen die Gesprächsgäste dieser Sendung nur zu genau - zum einen aus eigener Erfahrung oder aus Gesprächen mit Priestern; denn die täglichen Anforderungen sind enorm und nicht selten brennen auch Geistliche aus. Aufgetankt haben unsere Gesprächsgäste bei Exerziententagen für Priester mit der irischen Ordensfrau Schwester Briege McKenna OSC und Pater Kevin Scallon CM, die aufgrund der Initiative von Pater Dietrich 2015 zum ersten Mal nach Deutschland kamen. Die Gemeinschaft mit den Mitbrüdern, das gemeinsame Gebet und vor allem die besonderen Charismen der irischen Ordensleute machen diese Auszeit zu einem einzigartigen Angebot im deutschsprachigen Raum, das vielen Geistlichen gut tut.

22. Oktober **Missionare auf Wellen - die Radio-Horeb-Vision für unser Land!** **Pfarrer Dr. Richard Kocher und Dr. Uta Theilen**

Die Frohe Botschaft, „die Liebe Gottes“ direkt in die Wohnzimmer der Menschen zu bringen, dafür steht Radio Horeb mit seinem Programm seit über 20 Jahren. Es handelt sich hier sozusagen um Evangelisation durch das Ohr direkt ins Herz. Eine Aufgabe, die so alt ist wie der christliche Glaube selbst. Die Missionare vergangener Zeiten mussten sich zu Fuß oder mit dem Esel auf den Weg machen, um geistlichen Beistand und spirituellen Trost dorthin zu bringen, wo die Not am größten war. Mittels modernster Radio- und Internettechnik ist dies in heutiger Zeit um so vieles einfacher. Die digitale Rundfunktechnik DAB+ ermöglicht es Radio Horeb, Menschen sekundenschnell und weltweit zu erreichen. Immer wieder erhalten wir bewegende Zeugnisse von Menschen, die das Radio in einem Moment großer Hoffnungslosigkeit „rein zufällig“ eingeschaltet haben. Wenn Sie mehr erfahren möchten über unsere Mission, dann seien Sie am 22. Oktober in dieser Sendung mit dem Programmdirektor von Radio Horeb und der Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit mit dabei. Wir freuen uns auf Sie!

[zum aktuellen Programm...](#)

Wir über uns

radio horeb ist der Sender mit katholischem Profil. Liturgie (täglich Hl. Messe, Stundengebet und Rosenkranz), Katechese und Verkündigung sowie Lebenshilfe, Soziales und Spiritualität sind Hauptbestandteile des Programms. Ehrenamtliche Mitarbeiter gestalten die Sendungen mit. **radio horeb** ist rechtlich und wirtschaftlich unabhängig.

Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch freie Spenden, es gibt keine kommerzielle Werbung.

radio horeb ist deutschlandweit über Astra, DAB+, Kabel, Internet und Phonecast empfangbar.

Weitere Infos zu unserem Sender erhalten Sie unter www.horeb.org oder über den Hörserservice.

Infos zum
Empfang
hier klicken!

radio horeb – Hörserservice

Dorf 6

D-87538 Balderschwang

Tel.: +49 (0)8328 / 921-110

Fax: +49 (0)8328 / 921-141

Email: info@horeb.org

Bürozeiten:

Mo, Di, Do: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr

Mi: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Fr: 9:00 – 12:00 Uhr